Einladung

NutriNet-Webinare

Das Praxisforschungsnetzwerk NutriNet lädt alle interessierten Landwirt*innen, Berater*innen und Freund*innen des Projektes zu nachfolgenden Webinaren ein.

In den Webinaren werden die Ergebnisse abgeschlossener Praxisforschungsversuche vorgestellt, verknüpft mit Impulsen und aktuellen Informationen für die landwirtschaftliche und gärtnerische Praxis.

Die Teilnahme an den Webinaren ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig.

Die einzelnen Webinare können unabhängig voneinander besucht werden. Der jeweilige Link für die Teilnahme findet sich unter der Beschreibung eines jeden Webinars.

Bei Fragen zu den Webinaren oder bei technischen Schwierigkeiten ist Regina Steinhöfer erreichbar (siehe Kontakt).

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme!

Gefördert durch:
Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
BÖL Bundesprogramm Ökologischer Landbau
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Ohne Düngung ist alles Mist: Impulse fürs Nährstoffmanagement im Ökogemüsebau aus den Projekten NutriNet und ROBUSTGemüse

Termin: 11.03.26, 19:00 Uhr (bis ca. 20.45Uhr)

Die betriebsindividuelle Düngestrategie sollte immer vor Saisonbeginn entwickelt werden. Die Gemüsebauberatung aus den Projekten NutriNet und ROBUSTGemüse gibt spannende Impulse für das Düngemanagement in den Kulturen Kohl, Kürbis, Rote Beete und Zwiebel mit folgenden Beiträgen:

- Daniel Gärttling, Landwirtschaftskammer NRW: Die **Bedeutung des Schnittzeitpunkts von Kleegras im Cut & Carry Verfahren für die Düngewirkung im Weißkohl**
- Franziska Blind, Naturland Erzeugerring Bayern: **Düngung in Rote Beete**
- Holger Buck, Ökoberatungsgesellschaft: **Düngemanagement in Speisezwiebeln – Die Feinabstimmung macht den Unterschied**

Microsoft Teams-Besprechung

Teilnehmen: https://teams.microsoft.com/meet/38955591309172?p=ixDqZ9PJ17Co4qk8nj

Besprechungs-ID: 389 555 913 091 72

Passcode: L2sy2uc3

Zwischenfruchtaussaat mit der Drohne: was bringt´s?

Termin: 25.03.2026, 20:00 Uhr (bis ca 21:30)
Im NutriNet Projekt wurde in zwei Versuchsjahren die Aussaat von Zwischenfrüchten mittels Drohne auf 10 Betrieben in Baden-Württemberg getestet. Dabei wurden Drohnen- und Drillsaat in Bezug auf die Etablierung eines Zwischenfruchtbestandes nach Winterweizen und der Nährstofftransfer in die Folgefrucht untersucht.

Regio-Berater Peter Hinterstoisser (Demeter) stellt die Versuchsergebnisse vor. Ergänzend dazu gibt Mark Plodowski (Uni Kassel) Einblicke in seine Arbeit zur Wirtschaftlichkeit der Drohnensaat im Vergleich zur Drillsaat.

Microsoft Teams-Besprechung

Teilnehmen:
https://teams.microsoft.com/meet/38706420873959?p=Wa35W8xK1O8Jkp3FmW

Besprechungs-ID: 387 064 208 739 59

Passcode: GD9DW38S

Stickstoffeffizienz beim Kleegrasumbruch: Aktuelle Forschung und Strategien für die Praxis

Termin: 14.04.2026, 18:00 Uhr (bis ca 19:30 Uhr)

Mit der Stickstoffdynamik nach dem Umbruch mehrjähriger Leguminosen-Gras-Bestände, sowie in der Folgekultur beschäftigte sich das Praxisforschungsprojekt NutriNet in verschiedenen Feldversuchen. Welche Stellschrauben für einen „richtigen“ Umbruch dabei berücksichtigt werden, spielt eine zentrale Rolle, um den Nährstoff Stickstoff im System zu halten. August Bruckner (Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde), wissenschaftlicher Versuchsbetreuer im Projekt gibt Einblick in aktuelle Versuchsergebnisse. Ergänzend dazu gibt Gustav Alvermann, Bio-Ackerbauberater und ehem. Praktiker, Tipps für die Umsetzung in der Praxis mit Blick auf die deutschlandweit sehr unterschiedlichen standortspezifischen Voraussetzungen.

Microsoft Teams-Besprechung

Teilnehmen: https://teams.microsoft.com/meet/35879894891253?p=zG09IFToQJYrlX4vqi

Besprechungs-ID: 358 798 948 912 53

Passcode: Hc9TH6a4

Weitere Informationen

www.nutrinet.agrarpraxisforschung.de/
Die Förderung des Vorhabens „Kompetenz- und Praxisforschungsnetzwerk zur Weiterentwicklung des Nährstoffmanagements im ökologischen Landbau“ erfolgt aus Mitteln des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) aufgrund aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Die Projektträgerschaft erfolgt über die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau. Laufzeit: 2019 - 2027.

Kontakt

Bei Fragen und technischen Problemen:

Regina Steinhöfer
Beratungskoordination,
regina.steinhoefer@bioland.de
0821-34680270